Wirtschaft

Gunnar Kläschen

Verrechnungspreise in der Profit-Center-Organisation

Lösungsansatz am Beispiel INT Baltic Kölln GmbH, Hamburg

Diplomarbeit

Diplom.de

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek:

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek: Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über http://dnb.d-nb.de/ abrufbar.

Dieses Werk sowie alle darin enthaltenen einzelnen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsschutz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlages. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen, Auswertungen durch Datenbanken und für die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronische Systeme. Alle Rechte, auch die des auszugsweisen Nachdrucks, der fotomechanischen Wiedergabe (einschließlich Mikrokopie) sowie der Auswertung durch Datenbanken oder ähnliche Einrichtungen, vorbehalten.

Copyright © 1996 Diplom.de
ISBN: 9783832444334

https://www.diplom.de/document/220040

Gunnar Kläschen

Verrechnungspreise in der Profit-Center-Organisation

Lösungsansatz am Beispiel INT Baltic Kölln GmbH, Hamburg

Diplom.de

Gunnar Kläschen

Verrechnungspreise in der Profit-Center-Organisation

Lösungsansatz am Beispiel INT Baltic Köln GmbH, Hamburg

Diplomarbeit
an der Fachhochschule Kiel
Fachbereich Wirtschaft
August 1996 Abgabe

Diplom.de

Diplomica GmbH
Hermannstal 119k
22119 Hamburg

Fon: 040 / 655 99 20
Fax: 040 / 655 99 222

agentur@diplom.de
www.diplom.de

ID 4433

ID 4433
Kläschen, Gunnar: Verrechnungspreise in der Profit-Center-Organisation: Lösungsansatz am Beispiel INT Baltic Köln GmbH, Hamburg / Gunnar Kläschen -
Hamburg: Diplomica GmbH, 2001
Zugl.: Kiel, Fachhochschule, Diplom, 1996

Dieses Werk ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch begründeten Rechte, insbesondere die der Übersetzung, des Nachdrucks, des Vortrags, der Entnahme von Abbildungen und Tabellen, der Funksendung, der Mikroverfilmung oder der Vervielfältigung auf anderen Wegen und der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen, bleiben, auch bei nur auszugsweiser Verwertung, vorbehalten. Eine Vervielfältigung dieses Werkes oder von Teilen dieses Werkes ist auch im Einzelfall nur in den Grenzen der gesetzlichen Bestimmungen des Urheberrechtsgesetzes der Bundesrepublik Deutschland in der jeweils geltenden Fassung zulässig. Sie ist grundsätzlich vergütungspflichtig Zuwiderhandlungen unterliegen den Strafbestimmungen des Urheberrechtes.

Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen usw. in diesem Werk berechtigt auch ohne besondere Kennzeichnung nicht zu der Annahme, dass solche Namen im Sinne der Warenzeichen- und Markenschutz-Gesetzgebung als frei zu betrachten wären und daher von jedermann benutzt werden dürften.

Die Informationen in diesem Werk wurden mit Sorgfalt erarbeitet. Dennoch können Fehler nicht vollständig ausgeschlossen werden, und die Diplomarbeiten Agentur, die Autoren oder Übersetzer übernehmen keine juristische Verantwortung oder irgendeine Haftung für evtl. verbliebene fehlerhafte Angaben und deren Folgen.

Diplomica GmbH
http://www.diplom.de, Hamburg 2001
Printed in Germany

Diplom.de

Wissensquellen gewinnbringend nutzen

Qualität, Praxisrelevanz und Aktualität zeichnen unsere Studien aus. Wir bieten Ihnen im Auftrag unserer Autorinnen und Autoren Wirtschaftsstudien und wissenschaftliche Abschlussarbeiten – Dissertationen, Diplomarbeiten, Magisterarbeiten, Staatsexamensarbeiten und Studienarbeiten zum Kauf. Sie wurden an deutschen Universitäten, Fachhochschulen, Akademien oder vergleichbaren Institutionen der Europäischen Union geschrieben. Der Notendurchschnitt liegt bei 1,5.

Wettbewerbsvorteile verschaffen – Vergleichen Sie den Preis unserer Studien mit den Honoraren externer Berater. Um dieses Wissen selbst zusammenzutragen, müssten Sie viel Zeit und Geld aufbringen.

http://www.diplom.de bietet Ihnen unser vollständiges Lieferprogramm mit mehreren tausend Studien im Internet. Neben dem Online-Katalog und der Online-Suchmaschine für Ihre Recherche steht Ihnen auch eine Online-Bestellfunktion zur Verfügung. Inhaltliche Zusammenfassungen und Inhaltsverzeichnisse zu jeder Studie sind im Internet einsehbar.

Individueller Service – Gerne senden wir Ihnen auch unseren Papierkatalog zu. Bitte fordern Sie Ihr individuelles Exemplar bei uns an. Für Fragen, Anregungen und individuelle Anfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit.

Ihr Team der Diplomarbeiten Agentur

Diplomica GmbH
Hermannstal 119k
22119 Hamburg

Fon: 040 / 655 99 20
Fax: 040 / 655 99 222

agentur@diplom.de
www.diplom.de

INHALTSVERZEICHNIS

ABBILDUNGSVERZEICHNIS V

1 EINLEITUNG 1

2 DIE PROFIT-CENTER-KONZEPTION 3

2.1 Die Merkmale der Profit-Center-Organisation 3

2.2 Die Geschichte der Profit-Center-Organisation 3

2.3 Die Besonderheiten der Profit-Center-Organisation 8

2.3.1 Die Bedeutung der Organisationsform im Profit-Center-Konzept 8

2.3.2 Das Steuerungskonzept der Profit-Center-Organisation 10

2.3.3 Die Ziele des Einsatzes der Profit-Center-Organisation 12

2.3.4 Stärken der kleinen Unternehmungseinheiten 13

2.3.4.1 Erhöhte Flexibilität 14

2.3.4.2 Motivation 14

2.3.4.3 Instrument zur Personalentwicklung 15

2.3.4.4 Gewinnorientierung 15

2.3.5 Verbundvorteile der Großunternehmung 16

2.3.6 Die Schwächen der Profit-Center-Organisation 16

2.3.6.1 Höherer Bedarf an Führungskräften 17

2.3.6.2 Konkurrenzdenken unter den Profit-Centern 17

2.3.6.3 Dissens der Ziele der Unternehmensleitung und der Profit-Center 18

2.3.6.4 Sich überschneidende Funktionen in der Organisation 19

2.3.6 5 Notwendigkeit eines ausgefeilten Berichtwesens 19

2.4 Voraussetzungen für die Strukturierung in Profit-Center-Unternehmen 20

2.4.1 Grundvoraussetzungen 20

2.4.1.1 Rechnerische Verselbständigung 20

2.4 1.2 Operationelle Unabhängigkeit 21

2.4.1.3 Freier Zugang zu den Marktpartnern 22

2.4.2 Organisatorische Voraussetzungen 23

2.4.2.1 Stukturelle Voraussetzungen 23

2.4.2.2 Ablauforganisatorische Voraussetzungen 26

2.5 Spezielle Anforderungen an das Kostenrechnungssystem in der Profit-Center-Organisation 27

2.5.1 Grenzplankostenrechnung 28

2.5.2 Regelmäßige Soll-/Istvergleiche 31

2.5.3 Das Prinzip der „verursachungsgerechten Zurechnung" 32

2.5.4 Verrechnungspreise 34

2.5.4.1 Funktionen von Verrechnungspreisen 34

2.5.4.2 Verrechnungspreistypen 35

2 5.4.3 Festlegung der Verrechnungspreise 37

2.5.4.4 Berücksichtigung der Organisationsform 40

2.5.5 Stufenweise Fixkostendeckungsrechnung 40

3 STAND DER FIRMA BALTIC KÖLLN 42

3.1 Entstehung des Unternehmens 42

3.2 Organisation 43

3.2.1 Aufbauorganisation 44

3.2.2 Ablauforganisation 48

3.3 Kostenrechnung 49

3.3.1 Grenzplankostenrechnung auf Budgetbasis 49

3.3.2 Schwächen des aktuellen internen Rechnungswesens 53

4 ANSATZ EINES CONTROLLINGGERECHTEN VERRECHNUNGS-PREISSYSTEMS DER FIRMA BALTIC KÖLLN 56

4.1 Kennzeichen eines controllinggerechten System in der Profit-Center-Organisation 56

4.2 Ziele der monetären Darstellung der Leistungsverflechtungen durch Verrechnungspreise 57

4.3 Die Leistungsverflechtungen 58

4.3 1 Erfassung der Leistungsverflechtungen 59

4.3.2 Bestimmung des beeinflußbaren Anteils der Leistungsverflechtungen 60

4.4 Modifikations-/Ergänzungsmöglichkeiten des bestehenden Budgetsystems 61

4.4.1 Zentrale als Profit-Center 61

4.4.1 1 Prinzip: 61

4.4.1.2 Vorteile 62

4.4.1.3 Nachteile 62

4.4.1.4 Fazit 63

4.4.2 Zentralkostenverteilung auf die Geschäftsbereiche 63

4.4.2.1 Prinzip 63

4.4.2.2 Vorteile 64

4.4.2.3 Nachteile 65

4.4.2.4 Fazit 65

4.5 Lösungsvorschlag zur Erweiterung des Kostenrechnungssystems 66

4.5.1 Sichtbare Unterteilung variabler und fixer Kosten im Budget 66

4.5.2 Zurechnung der Zentralkosten 68

4.5.2.1 Zurechnung der beeinflußbaren Zentralkosten auf die Profit-Center 69

4.5.2.2 Zurechnung zentraler Fixkosten über die Stufenweise Fixkostendeckungsrechnung 83

4.5.3 Zusammenfassung der Systemmodifikation 85

5 SCHLUßBETRACHTUNG 87

6 LITERATURVERZEICHNIS 89

EIDESSTATTLICHE ERKLÄRUNG

Hiermit erkläre ich an Eides Statt, daß ich die vorliegende Arbeit selbständig und ohne Benutzung anderer als der in den Fußnoten und im Literaturverzeichnis angegebenen Quellen angefertigt habe.

Kiel, den 26 August 1996

ABBILDUNGSVERZEICHNIS

Abb.1: Funktionale Organisation mit Profit-Center-Charakter 9

Abb.2: Objektorientierte Organisation mit Profit-Center-Charakter 10

Abb.3: Verlauf der Koordinations-, Autonomie- und Gesamtkosten in Abhängigkeit vom Autonomiegrad 25

Abb.4: Einzel- und Gemeinkosten 30

Abb.5: Verrechnung der Einzel- und Gemeinkosten im Rahmen der Plankostenrechnung 32

Abb.6: Horizontale Verrechnungspreise 36

Abb.7: Vertikale Verrechnungspreise 37

Abb.8: Verflechtung der Teilbereiche 45

Abb.9: Struktur der rechtlich nicht selbständigen Teilbereiche 47

Abb.10: Deckblatt des Budgets 51

Abb.11: Anhänge des Budgets 52

Abb.12: Zeitlicher Ablauf im Budgetsystem 53

Abb.13: Problemstellung der aktuellen Kostenrechnung 54

Abb.14: Aufteilung der Zentralkosten nach Zurechenbarkeit 69

Abb.15: Übersicht der internen Zurechnung von Zentralkosten durch Verrechnungspreise 82

Abb.16: Stufenweise Erfolgsabrechnung 86